

Aus den Ortsverbänden



Equal Pay Day im Ortsverband Oberaden.

Ortsverband Oberaden

Der Ortsverband Oberaden (Bezirksverband Hamm-Unna) protestierte gegen die ungleiche Bezahlung von Frauen und Männern. Zum Equal Pay Day richteten Frauen aus dem Ortsverband Oberaden einen Informationsstand aus und verteilten rote Taschen an Passantinnen. Monika Holtsträter (Mitglied im Landesfrauenausschuss) und ihre Mitstreiterinnen Anne Fehst und Hannelore Rogaschewski informierten die Passantinnen über die ungleiche Bezahlung in Deutschland. Frauen verdienen hierzulande im Durchschnitt etwa 23 Prozent weniger als Männer. Außerdem arbeiten sie zu einem großen Teil im Niedriglohnbereich. Darüber hinaus informierte der Ortsverband auch über die Frauenarbeit im SoVD und über die Leistungen des Verbandes für seine Mitglieder.

Ortsverband Eller/Lierenfeld

Der Ortsverband Eller/Lierenfeld (Kreisverband Düsseldorf) hatte Mitglieder und Gäste ins Vereinshaus St. Michael zur Feier des 60-jährigen Bestehens eingeladen. Die Ortsverbandsvorsitzende Gisela Deffur hielt einen kurzen Rückblick auf die Gründungsjahre seit Mai 1949. Deffur berichtete, dass die Mitgliederzahl schnell auf über 200 Männer und Frauen anstieg, da Spätheimkehrer, Versehrte und Heimatvertriebene in den Reichsbund eintraten. Die Hilfen, die der Verband damals bot, wurden dringend gebraucht.

Zwischen 1956 und 1958 wurden in Lierenfeld 100 Wohnungen für Reichsbundmitglieder gebaut, da die Wohnungsnot eines der größten sozialen Probleme der Nachkriegszeit war. Auch heute noch leben viele Mitglieder in den Wohnungen der verbandseigenen Immobiliengesellschaft meravis.

Derzeit gehören dem Ortsverband 194 Mitglieder an, die neben den geselligen Aktivitäten auch die Sozialberatung des Kreisverbandes Düsseldorf in Anspruch nehmen. Grüße des Kreisverbandes Düsseldorf überbrachte Walter Bulczak, 2. Kreisvorsitzender. Er dankte dem Vorstand für sein ehrenamtliches Engagement.



Auszeichnungen im Ortsverband Neuenkirchen.

Ortsverband Neuenkirchen

Zur Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Neuenkirchen (Kreisverband Gütersloh) konnte der 1. Vorsitzende Bernhard Laukötter rund 50 Mitglieder begrüßen. Nach dem Jahresrückblick mit

Schriftführerin Martina Merschbrock nahm Kreisgeschäftsführer Michael Schwaneberg Stellung zu aktuellen sozialpolitischen Entwicklungen. Er kritisierte die Einschnitte, die in den vergangenen Jahren in den sozialen Sicherungssystemen erfolgt sind, und wies auf die wichtige Rolle des SoVD als Partner in sozialen Fragen hin. Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung von Paul Peitzmeier, der dem Verband seit 60 Jahren angehört. Urkunde, Ehrennadel und Reichsbund-Chronik überreichte Bernhard Laukötter. Im Anschluss würdigte er auch das langjährige ehrenamtliche Engagement von Walter Blomberg, Ulrich Dreisewerd, Maria und Bruno Gödde, Martina Merschbrock und Heinrich Mertensotto.

Ortsverband Langenberg

Zur Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Langenberg (Kreisverband Gütersloh) konnte dessen Vorsitzender Johannes Rosenthal Ehrengäste aus dem Kreisvorstand begrüßen. Die enge Verbundenheit zu Kreisvorstand und Kreisgeschäftsstelle sei für viele Mitglieder ein Gewinn, sagte Rosenthal. Der Kreisgeschäftsführer Michael Schwaneberg zog Bilanz aus den Sprechstunden der Sozialberatung. Schwerpunkte in der Beratung seien Fragen und Probleme zum besonderen Kündigungsschutz für Menschen mit Behinderungen, zur Grundsicherung und zum Rentenrecht gewesen.

Einen Höhepunkt der Versammlung bot die Ehrung treuer Mitglieder. „Sie sind die Grundpfeiler des Ortsverbandes und der großen Solidargemeinschaft des SoVD“, betonte der 2. Kreisvorsitzende Westerschlink in seiner Laudatio. Vorbild sei Anne Steiling, die seit 60 Jahren dem Ortsverband Langenberg die Treue halte. Für zehnjährige Mitgliedschaft geehrt wurden Hans Bartels, Jürgen Bietz, Erna Huber, Maria Schüngel und Konrad Südhoff.

Ortsverband Marl

Rolf Real, Vorsitzender des Ortsverbandes Marl (Kreisverband Recklinghausen), konnte zur Jahreshauptversammlung über 130 Mitglieder und Angehörige sowie zahlreiche Gäste begrüßen. Als Ehrengäste erschienen Bürgermeisterin Uta Heinrich, Vertreter der Lokalpolitik

aus SPD, CDU und Bürgerunion sowie Silvia Eggers, Leiterin der Fachstelle für behinderte Menschen. Als Gastredner referierte Olaf Ped, 1. Vorsitzender der Knappschaft Recklinghausen, zum Thema „Gesundheitsfonds 2009 – mehr Gerechtigkeit für alle!“

Im Anschluss ehrte der Ortsverbandsvorsitzende Rolf Real gemeinsam mit den Frauensprecherinnen Maria Real und Renate Koßmann langjährige Mitglieder des Ortsverbandes. Für beachtliche 25-jährige Treue wurden Erich Matysik und Jürgen Remp ausgezeichnet. Seit zehn Jahren dabei sind Robert Althoff, Angelika Becher, Klaus Becker, Heinz-Dieter Böck, Irmgard Bücken, Ingeborg Dahlke, Siegfried Grzeskowiak, Joachim Holburg, Heinrich Jeromin, Annliese Korczowski, Günter Koßmann, Nelida Leineweber, Ingrid Leßmöllmann, Harald Mauer, Margit Menzel-Ozimek, Gerhard Niermann, Konstantin Österlein, Hermann Rohmann, Jürgen Rose, Klaus Schippling, Hubert Schmidt, Rita Schöbel, Ursula Schulz, Klaus-Peter Stankowiak, Hans-Peter Stentrup und Jutta Winkelmann. Für die musikalische Umrahmung der Mitgliederversammlung sorgte der Kinderchor der Grundschule Sickingmühle.



Jahreshauptversammlung im Ortsverband Marl.

Ortsverband Eitorf

Zur Jahreshauptversammlung hatte der Ortsverband Eitorf (Bezirksverband Rhein-Sieg/Bonn/Oberberg) seine Mitglieder in den Schützenhof nach Eitorf-Alzenbach eingeladen.

In seinem Vortrag erläuterte Dr. Bernhard Stitz, Oberarzt am St. Franziskus-Krankenhaus in Eitorf und Spezialist für Geriatrie (Altersheilkunde), welche Veränderungen das Alter und die demografische Entwicklung mit sich bringen. Er erläuterte auch, wie sich das Eitorfer Krankenhaus auf die besonderen Bedürfnisse von zunehmend älteren Patienten einstellt.

Im Anschluss ehrten Ortsverbandsvorsitzender Hans-Josef Schneider und dessen Stellvertreterin Ulla Bruhn treue Mitglieder: Auf eine 60-jährige Mitgliedschaft blickt Alfred Manske zurück. Zum Dank erhielt er die Jubiläumsnadel und die Chronik „Vom Reichsbund zum SoVD“. Urkunden und Ehrenzeichen für 25-jährige Treue erhielten Heinz-Willi Roth, Irma Göhlert, Ruth Komischeke, Alette Geisler, Elisabeth Welteroth und Therese Spicker. Für zehn Jahre Verbundenheit wurden Berta Bachem, Gerda und Rudolf Becker, Margarete Henders sowie Hans-Friedel und Gertraud Kaltenbach geehrt.

Umrahmt wurde die Veranstaltung mit Anekdoten und Reimen aus früherer Zeit, die Erwin Schützeichel zum Besten gab. Zum Ausklang der

Versammlung gab es unterhaltsame Weisen von Fabian Kleine-Kampmann am Keyboard.

Ortsverband Verl

Lob und Ehrungen gab es auch auf der Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Verl (Kreisverband Gütersloh). Als Ehrengäste konnte Ortsverbandsvorsitzender Walter Thiesbrummel die Kreisfrauensprecherin Helga Eberhardt sowie die Kreisschatzmeisterin Margret Kohler begrüßen.

Schriftführerin Waltraud Rücker blickte in ihrem Jahresbericht auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres zurück. Zahlreiche Begegnungen, Fahrten und Exkursionen belebten den Alltag der Mitglieder. Besonders beliebt bei den Mitgliedern war der monatliche Klönnachmittag. Des Weiteren erstattete Karin Kunkel ausführlichen Bilanzbericht.

Mit Dank übergab Margret Kohler Jubiläumszeichen für fünfjähriges Engagement an die drei Vorstandsmitglieder des Ortsverbandes: Walter Thiesbrummel, Albert Mertensotto und Karin Kunkel. Für 60 Jahre Treue wurde Regina Busche ausgezeichnet. Das silberne Jubiläum feierten Helga Hollenbeck und Günter Richter. Seit zehn Jahren gehören dem Verband Klaus Brandner, Annette Ganzer, Josef Krogmeier sowie Bernd und Waltraud Rücker an. „Durch ihre Treue haben sie dazu beigetragen, dass der Verband in sozialpolitisch wichtigen Fragen

mitreden, Verbesserungen anregen und Mängel wirksam beanstanden kann“, sagte Margret Kohler in der Laudatio.

Ortsverband Clarholz

Eine weitere Jahreshauptversammlung mit vielen Ehrungen gab es beim Ortsverband Clarholz (Kreisverband Gütersloh). Dorothea Winkelmann gab einen Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Schatzmeister Heinz Kathöfer legte den Kassenbericht vor.

Danach ehrte der 2. Vorsitzende Karl-Heinz Bussian die Jubilare, die teilweise krankheitsbedingt nicht kommen konnten: Seit stolzen 60 Jahren ist Maria Hölscher beim SoVD Mitglied. Da die 96-jährige Seniorin im Alten- und Pflegeheim lebt, besuchten Vertreter des Ortsverbandes sie dort und überreichten ihr persönlich Ehrenzeichen und Urkunde.

Auffünfjähriges ehrenamtliches Engagement blickten Dieter Winkelmann und Franz Ortkrass zurück. Seit zehn Jahren dem Verband treu verbunden sind Margareta Döpjohann, Heribert Ewers und Gertrud Guntermann. Zum Abschluss



Mitgliederehrungen im Ortsverband Eitorf.

der Versammlung sprach Josef Westerschlink, stellvertretender Kreisvorsitzender, über aktuelle sozialpolitische Themen, mit denen sich der SoVD derzeit auseinandersetzt.

Ortsverband Schwerte

Zur Jahreshauptversammlung hatte auch der Ortsverband Schwerte (Bezirksverband Iserlohn/Hagen/Wuppertal) seine Mitglieder eingeladen. Eingebettet in ein musikalisches Rahmenprogramm mit der Gruppe „Anklang“ fanden die Ehrungen statt. Die Ortsverbandsvorsitzende Ingeborg Otte überreichte Urkunde und Ehrenzeichen für 60-jährige Mitgliedschaft an Günter Menke. Für fünfjähriges ehrenamtliches Engagement erhielt Joachim Kurz eine Urkunde. Für zehnjährige Treue geehrt wurden Anita Baars, Brigitte Ehmer, Marlies Erle, Heidrun Jung, Heike Kaup, Karin Mücke, Renate und Ralf Niestroj, Gisela Schumacher, Wally Stolper, Eva-Maria Syre, Andreas Hempfling, Karl-Heinz Kreft, Dietmar Schank und Ronald Ströhlein.

Ortsverband Lette

Zur Jahreshauptversammlung hatte auch der Ortsverband Lette (Kreisverband Gütersloh) seine Mitglieder eingeladen. Auf dem Programm stand unter anderem ein sozialpolitisches Referat der 1. Kreis- und 2. Landesvorsitzenden Angelika Winkler. Ihre Forderung lautete: „Der Sozialstaat muss Menschen, die sozial benachteiligt, chronisch krank oder behindert sind, soziale Sicherheit und neue Chancen bieten!“ Auch auf aktuelle sozialpolitische Forderungen des SoVD ging Angelika Winkler in ihrem Vortrag ein.

Im Anschluss ehrte sie gemeinsam mit dem Ortsverbandsvorsitzenden Josef Westerschlink treue Mitglieder. Auf eine 40-jährige Mitgliedschaft blickt Rudolf Kleinhow zurück. Seit zehn Jahren halten Elisabeth Hölscher und Adolf Toni dem Sozialverband Deutschland die Treue. Des Weiteren standen der Rückblick auf Aktivitäten des vergangenen Jahres und der Kassenbericht auf dem Programm.



Jahreshauptversammlung im Ortsverband Lette.